



4 | 2024

# gemeinde report

Informationen für den  
Kooperationsraum  
MELSUNGEN  
STADT UND LAND

**Annersder Kirche**  
Und sie bewegt  
sich doch

# Kleidersammlung

Die Evangelischen Kirchengemeinden führen eine Kleidersammlung für die **von Bodelschwingschen Anstalten in Bethel** durch.

Gesammelt werden Kleidung, Schuhe (paarweise zusammengeschnürt) und Federbetten **am Donnerstag, 21., und am Freitag, 22. November 2024**. In der Zeit **von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr** können Sie Ihre Kleiderspende an folgenden Stellen abgeben:

## **Melsungen:**

Pfarrscheune, Vorderes Eisfeld 2  
(8.00 Uhr bis 12.00 Uhr)

## **Kehrenbach:**

Kirche (10.00 Uhr bis 20.00 Uhr)

## **Kirchhof:**

Frank Hartung, Im Kirchhöfer Grund 22

## **Obermelsungen:**

Gemeindehaus, Elfershäuser Straße

**Röhrenfurth:** Hof Kilian, Bachstraße 8

**Schwarzenberg:** Evangelisches  
Gemeindehaus, Zur Kroneneiche

## Inhalt

- 2 Inhalt
- 3 Editorial
- 3 Wichtige Adressen
- 4 Geistliches Wort: „Normal“ oder „Anders“?

### Titelthema:

- 6 Woannersder-Kirche bringt in Bewegung
- 7 Weltstar Cameron Carpenter gastierte in Melsungen
- 8 Annersder Kirche
- 10 ABBA – more than Gold ...

- 11 Kirchenmusik
- 17 Konfirmandenarbeit
- 18 Verabschiedung Harald Böhme
- 20 Stellenausschreibung Hausmeister
- 21 Hospizdienst
- 22 Gottesdienste
- 26 Kindergarten Lutherhaus
- 27 Kindergarten Kutschengraben

- 28 Ev. Jugend Melsungen Stadt
- 30 Ev. Jugend Melsungen Land
- 32 Aus den Dörfern
- 38 Acts & Snacks
- 38 Wiesn-Gottesdienst
- 38 Reformation
- 39 Tauferinnerung
- 39 Abendgottesdienst „Narben aus Gold“
- 40 Das Leuchten des Alters
- 40 Buß- und Betttag
- 41 Abend für die Frau
- 42 Familiennachrichten
- 43 Termine
- 43 Impressum
- 44 Diakonie

Das Titelbild zeigt die ErlebnisKirche auf dem Hestentag in Fritzlar.



## Liebe Leserinnen und Leser,



Pfarrer Andreas Bielefeldt

eine Taufe, zu der man sich nicht anmelden muss, sondern einfach vorbeikommen kann. Ein Orgelkonzert für Krabbelkinder und ein Dinner auf der Orgelempore. Ein Gottesdienst mit Plateauschuhen und Glitzerhemd. Eine Kirche, die mit dem Lastenrad daherkommt. Da soll nochmal jemand sagen: „Kirche verändert sich nicht.“

Beim Blick in den gemeindereport werden Sie manches entdecken, wo sich in unseren Kirchengemeinden Dinge verändert haben oder - um es auf Nordhessisch zu sagen - "annersder" geworden sind. Anders bedeutet dabei nicht besser oder schlechter, sondern eben auf eine neue Art und Weise.

Was aber bei all dem gleich bleiben soll: Wir wollen mit allen unseren Angeboten und Gottesdiensten nah bei den Menschen sein und die Liebe Gottes hörbar, spürbar und sichtbar machen.

Kommen Sie doch mal vorbei und schauen und hören und schmecken Sie Gottes Liebe.

*Andreas Bielefeldt*

## Wichtige Adressen

### Melsungen:

**Pfarramt I und Dekanat:** Dekan Norbert Mecke, Kirchstraße 8, Tel.: 21 91, E-Mail: dekanat.melsungen@ekkw.de

**Pfarramt II:** Pfarrerin Jana Michels und Pfarrer Christoph Karn, Altstadt 2, Tel.: 21 92, E-Mail: pfarramt2.melsungen@ekkw.de

**Pfarramt III:** Pfarrer Andreas Bielefeldt, Franz-Gleim-Straße 56, Tel.: 26 34,

E-Mail: pfarramt3.melsungen@ekkw.de

**Pfarramt IV:** Pfarrer Dr. Sigurd Sadowski,

Fliederweg 6, Tel.: 37 77, E-Mail: pfarramt4.melsungen@ekkw.de

**Gemeindebüro:** Christine Schwanz,

Vorderes Eisfeld 2, Tel.: 92 05 93

**Bezirkskantorin:** Kornelia Kupski,

Vorderes Eisfeld 2, Tel.: 01 52/33 85 08 43,

E-Mail: kornelia.kupski@ekkw.de

**Küster:** N. N.

**Hausmeister:** Harald Böhme, Tel.: 01 76/84 49 26 94

**Ev. Kindergarten Kutschengraben:** Sarah Piosek (Leiterin),

Kutschengraben 4, Tel.: 9 25 79 01

**Ev. Kindergarten Lutherhaus:** Nina Franiek (Leiterin),

Amtsgasse 4, Tel.: 22 33

### Jugendarbeit:

**Jugendarbeiter/Stadt:** Tobias Schopf,

Franz-Gleim-Straße 52, Tel.: 9 22 57 22

**Jugendarbeiterin/Land:** Annabell Nafarieh-Neurath,

Tel.: 01 57/52 96 08 09, E-Mail: annabell.nafarieh@ekkw.de

### Röhrenfurth:

**Pfarrer Henning Meinecke,** Ulmenweg 10, Röhrenfurth,

Tel.: 82 61, E-Mail: pfarramt.roehrenfurth@ekkw.de

### Diakoniestation Fulda-Eder:

Vorderes Eisfeld 31, Tel.: 9 28 96 15

**Kirchenkreisamt:** Freiheiter Straße 16, 34576 Homberg,

Tel.: 0 56 81/9 39 49-0



## „Normal“ oder „ANDERS“?

Wie oft habe ich schon in meinem Leben gedacht, dass ich irgendwie anders als die anderen bin! Und: Ich denke das bis heute. Und das, obwohl ich doch ganz normal rede, mich bewege, esse und trinke.

Also hat's doch irgendetwas mit meiner Denkweise oder Einstellung zu tun!? Oder mit meinem Beruf!? Oder mit meiner Herkunft!? Wer schon mal umgezogen ist, denkt ja manchmal zu Beginn, dass man anders ist, und sich erstmal an die Normalität am neuen Wohnort gewöhnen und sich orientieren muss. Manche Menschen sprechen einen dann auch an. Teils interessiert, teils skeptisch: „Wo kommst du denn her? Du sprichst ja einen anderen Dialekt! Dein Name ist ja untypisch für hier.“

Ich habe aber entdeckt, dass eigentlich alle Menschen dieses Gefühl zwischen „normal“ und „anders“ in sich tragen. Je nach Situation verschiebt sich der Schwerpunkt. Ich habe Menschen gesprochen, die ihr ganzes Le-

ben das starke Gefühl hatten, anders zu sein. Und ganz oft höre ich daraus die starke Sehnsucht, einen inneren Frieden mit dieser Andersartigkeit zu schließen.

Jemand hat mir mal gesagt, dass Andersartigkeit aber ein Geschenk Gottes ist. Ja, sogar zu einer Stärke werden kann! Es ist die Gabe des (neudeutsch) „non-fitting-in“ – also des nicht Reinpassens, des nicht richtig Dazugehörens.

Oft bringen nämlich Menschen, die anders denken oder einen Blick von außen mit reinbringen, eine Teamarbeit oder Projektplanung voran. Weil sie nicht innerhalb der bekannten Systeme und Denkweisen denken, sondern quer dazu.

Daher kann ein anderer Charakter, eine andere Herkunft, eine andere Herangehensweise an etwas einen Mehrwert fürs Miteinander bieten! Viele Unternehmen und Organisationen haben das schon längst für sich als Gewinn entdeckt und stellen auch „fachfremde“ Menschen ein.

Ich bin der Ansicht: In unseren aktuellen Zeiten ist ja sowieso nichts mehr „normal“. Es gibt nicht mehr die eine gängige, normale Art und Weise, zu glauben, sich gesund zu ernähren, Kinder zu erziehen, usw. Alles ist höchst individuell und situationsabhängig. In diesem Jahrmarkt der unendlichen Möglichkeiten den eigenen selbstbewussten Weg durchs Leben zu finden, kann also durchaus herausfordernd werden. Das Gute dabei ist: Der Maßstab für „normal“ oder „anders“ liegt nicht in der Gesellschaft oder in den (sozialen) Medien.

Auch wenn manche Menschen lauter sprechen und vorschreiben wollen, wie etwas zu sein hat, wissen wir doch, dass wir in einer pluralen Gesellschaft und Zeit leben. Und, dass die Verschiedenartigkeit von uns Menschen kein Rückschritt, sondern eine absolute Bereicherung ist!

Ich brauche mir heutzutage nicht von außen sagen lassen, ob ich „nor-

mal“ oder „anders“ bin, wenn sowieso alles verschiedenartig ist! Sondern ich sage selbstbewusst aus meinem Inneren heraus: „So, wie ich bin, ist das für mich normal. So, wie ich als Christ lebe und handle, ist das für mich normal.“ Denn so lese ich das als Gabe von Gott, wie es in Psalm 139,13-14 heißt: „Denn du hast meine Nieren bereitet und hast mich gebildet im Mutterleibe. Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele.“

Durch Gottes Wirken als Schöpfer kann ich mich so annehmen, wie ich bin. In seinen Augen bin ich immer „normal“. Dieses Gefühl, bei ihm wertgeschätzt und geliebt zu sein, tut mir gut. Von dieser Grundlage her kann ich auch besser einschätzen, dass das Pendel zwischen gesellschaftlichem „Normal“ oder „Anders“ je nach Situation unterschiedlich ausschlägt.

Wir als evangelische Kirchengemeinden erleben schon länger die unter-

schiedlichen Begabungen der Menschen als Bereicherung. In der Vielfalt der Angebote, der Gottesdienste und Berichte wird dieses auch in dieser Ausgabe des reports wieder sehr deutlich.




#### Kontakt:

Henning Meinecke  
 Ulmenweg 10, Röhrenfurth  
 Tel.: 82 61  
 E-Mail: pfarramt.roehrenfurth@ekkw.de

# Woannersder-Kirche bringt IN BEWEGUNG

„Woannersder“ = nordhessisch für „an einem anderen Ort“. Aber auch „annersder“ steckt da drin: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der radelnden Kirche wollen dort als Christinnen und Christen sein, wo Menschen sich aufhalten, Zeit verbringen und Leben teilen. Dort kommen sie miteinander in Kontakt und kommen gemeinsam über Gott und das Leben ins Gespräch.

Die „Woannersder-Kirche“ erweitert das Angebot der evangelischen Kirche und konstruiert neue, weitere Bilder von Kirche in den Erfahrungen der Menschen.

Am besten gelingt es am Tresen des Lastenanhängers über die Getränke: Die Kinder fragen nach Wasser und Apfelschorle,

die Eltern kommen gern in den Kaffeegenuss. So wird aus einer reinen Verpflegung schnell eine Gesprächstheke.

Mithilfe der Sportgeräte wie Tischtennis, Flip-Kick, Leitergolf oder Cornhole aus der Spiele-Box des grünen Lastenrads erleben die Kinder ein sportliches Miteinander mit Wettkampf-Charakter. Siege und Niederlagen gehören dazu, Trainieren und aus Erfahrungen lernen ebenso. Aber vor allem der gemeinsame Spaß an der Sache.

Pfarrer Henning Meinecke und Ehrenamtlicher Tobias Jäger können von so manchen Begegnungen auf der Freizeitanlage am Fulda-Ufer Melsungens berichten: von Gesprächen und Nachfragen

über Event-Taufen, von der Sehnsucht nach Gemeinschaft, von Sinnsuche, von Arbeitsstellensuche, Zukunftsplanung und vielem mehr.

Der Abendsegens um 18.00 Uhr ist eine geschenkte Auszeit mitten im Alltag der Arbeitswoche. Sich durch Bibelstelle, Impuls und Gebet zu Gott hinwenden – und das im Gewusel der Lautstärke an der Freizeit- und Skateanlage – das ist wortwörtlich wirklich typisch „woannersder“.



„Fulle-Action“ mittwochs von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr (außer bei Regen und Sturm). Im Anschluss um 18.00 Uhr „Abendsegens“



**Artikel, Videos, Links:**

Fresh X-Netzwerk:  
<https://freshexpressions.de/wenn-kirche-angeradelt-kommt/>

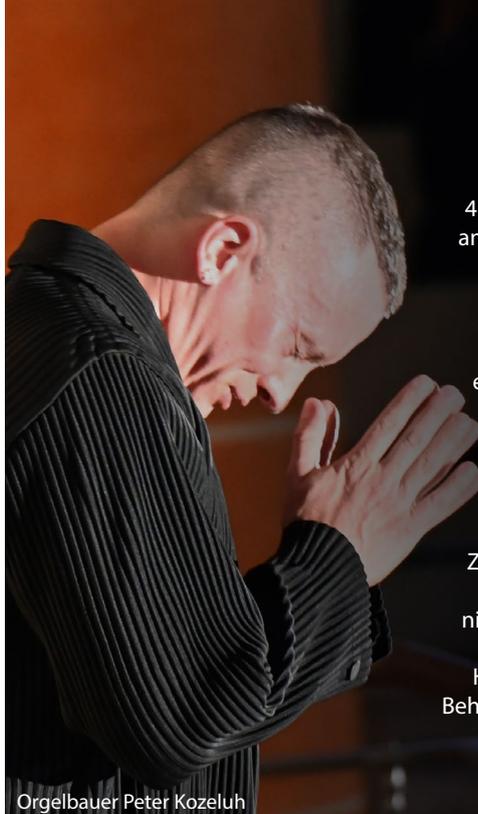


hr-fernsehen:  
 Sendung „Die Ratgeber“  
 (vom 21. Juni 2024)



Evangelische Kirche von  
 Kurhessen-Waldeck:  
 „Die Woannersder-Kirche in  
 Melsungen“ (YouTube-Video)

Alle aktuelle Infos, Sondertermine oder  
 Absagen sind zu finden auf der Homepage  
[www.melsungen-evangelisch.de/woannersderkirche](http://www.melsungen-evangelisch.de/woannersderkirche) oder auf dem  
 Instagram-Kanal „@woannersderkirche“



Orgelbauer Peter Kozeluh

**Weltstar Cameron Carpenter  
gastierte in Melsungen**

Ein unvergessliches Konzert bereitetete der 43-jährige Musiker aus den USA dem Publikum am 8. Juni 2024 in der Stadtkirche. Bis zur Pause widmete er sich beinahe eine Stunde lang Bachs „Goldberg-Variationen“, die er virtuos auf der Noeske-Orgel umsetzte und dabei die gesamte Bandbreite des überholten und erweiterten Instruments zum Klingen brachte.

Im zweiten Teil des Konzerts stand eine Improvisation im Mittelpunkt, bei der er mit dem Pedal einen wahren Tanz aufführte. Dem begeisterten Publikum schenkte er anschließend noch drei Zugaben, die man im Kirchenschiff dank dreier aufgestellter Monitore auf allen Plätzen nicht nur mit den Ohren, sondern auch mit den Augen staunend verfolgen konnte. Herzlichen Dank an Kornelia Kupski, die es mit Beharrlichkeit geschafft hat, diesen Weltstar nach Melsungen zu holen.





Am diesjährigen Heimatfest hat sich die Kirchengemeinde Melsungen in vielfältiger Weise beteiligt: Die Eröffnung fand mit einem Konzert der Melsunger Chöre in der Stadtkirche unter Beteiligung der Kantorei (Foto), des Jugendchors und des Bläserkreises statt. Am Samstag liefen Mannschaften der Kirchengemeinde und des Kindergartens Kutschengraben beim Benefizlauf mit. Der Sonntag schließlich begann mit einem ökumenischen Gottesdienst auf dem Marktplatz. Beim anschließenden Festzug waren die christlichen Kirchen Melsungens unter dem Motto „Gottes bunter Garten“ mit einer der größten Gruppen unterwegs.



## ANNEKSDER Kirche

Impressionen aus Frühling und Sommer 2024



Am Pfingstsonntag feierte die Kirchengemeinde Melsungen aus Anlass des 150-jährigen Jubiläums der Freiwilligen Feuerwehr Melsungen einen Blaulichgottesdienst im Feuerwehrstützpunkt Melsungen. Der evangelische Bläserkreis Melsungen umrahmte den Gottesdienst mit Dr. Sigurd Sadowski, der einer der Beauftragten für die Notfallseelsorge im Kirchenkreis Schwalm-Eder ist und auch an der Kletterwand eine gute Figur macht (Bild rechts).



Am 5. Juli 2024 tischten Sabine Engler, Kathrin Herb und Elsbeth Scharpf (von links nach rechts) für 30 Personen ein mediterranes Vier-Gänge-Menue auf der Orgelempore der Stadtkirche auf. Bezirkskantorin Kornelia Kupski (Bild links) servierte dazu passende Orgelmusik rund ums Mittelmeer und stellte dabei den Gästen auch die neue Orgel vor. Ein kulinarischer und musikalischer Leckerbissen.



Orgel einweihung



Gewohnt scharfzünftig kommentierte Bernd Köhler alias Justus Riemenschneider zusammen mit Rolf Römer und Manfred Muche das Weltgesehen aus Nordhessischer Sicht. Der Förderverein Stadtkirche Melsungen hatte zu dem Kabarettabend am 22. Mai 2024 anlässlich der Einweihung der Orgel eingeladen.



Feierabendmarkt

Kleine und große Menschen ließen sich bei sommerlichem Wetter und in entspannter Atmosphäre in der Stadtkirche und am Außenaltar im Rahmen der „Taufe to go“ von Pfarrerin Jana Michels taufen – einfach so und ohne Anmeldung. Ein besonderer Tag für Getaufte, Familien, Freunde und alle, die den Tag rund um die Stadtkirche vorbereitet hatten.



Taufe to go



Erlebnis:Kirche Hessestag



Summer, Sunset, DBZ: Abendgottesdienst am Dietrich-Bonhoeffer-Zentrum



Segelfreizeit



Baumeistertag



Krabbelkonzert



Himmelfahrtsgottesdienst

# ABBA

more than gold ...  
... our God

Volles Haus (700 Besucher), gute und bewegende Musik, tiefgründige Impulse – **Impressionen eines Abendgottesdienstes** am 16. Juni 2024 in und vor der Melsunger Stadtkirche und in Funk und Fernsehen ganz mit ABBA-Musik:

- » Ich war gespannt, wie man Popmusik einer einzigen Band und einen Gottesdienst verbinden kann. Den Gottesdienst fand ich sehr gelungen, weil interaktiv, toller Chor, passende Outfits, Catering aus der Zeit, einfach „Anders **B**ravourös **B**reathtaking **A**ktiv“  
*Astrid Iber, Melsungen*
- » Es war beglückend, mit so vielen Menschen zu singen, sich an die eigene Kindheit und Jugend zu erinnern und mit guten Worten beschenkt zu werden. Besser als Weihnachten!  
*Imke Leipold, Bad Hersfeld*
- » Gottesdienst mal anders und meiner Meinung nach durchaus auch für andere Gemeinden weiterzuempfehlen! Erinnernte mit dem Chor, Mitsingen, Mitwippen und Klatschen an Gospelgottesdienste, die ich persönlich auch sehr mag. Da kommt einfach eine ganz besondere Stimmung in der Kirche auf. So sollte man Gott preisen. Weiter so, kann ich da nur sagen!  
*Ivonne Giese, Lohre*



## Vereinsgründung Anfang September Wir brauchen Sie!

Viele Gemeinden haben es – Melsungen noch nicht. Einen Förderverein für Kirchenmusik. Das wollen wir ändern. Die gesamte Kirchenmusik soll zukunftssicher aufgestellt sein. Dabei sind die wichtigsten Ziele des Vereins. Die Sicherung der Kinder- und Jugendchorarbeit in der evangelischen Kirchengemeinde, wie auch die Unterstützung großer Chorprojekte.

Die Gründungssitzung ist am 3. September 2024, um 19.30 Uhr, im Lutherhaus. Sie sind herzlich dazu eingeladen, Gründungsmitglied zu werden. „Verein zur Förderung der Kirchenmusik in der Ev. Kirchengemeinde Melsungen e. V.“ lautet der Name, und es haben sich schon Menschen zur Vorstandsarbeit bereit erklärt.

Die Kinderchöre unserer Gemeinde leitet Ruth Eckhardt und den Jugendchor leitet Annette Fraatz. Um diese Arbeit auch künftig fortzuführen, brauchen wir mittelfristig eine breit aufgestellte Finanzierung.

In 2025 wird die Kantorei das Requiem von Wolfgang Amadeus Mozart zu Gehör bringen und auch große Konzerte mit Band stehen an. Das Vereinsmodell möchten wir deshalb nutzen, weil man am besten in Töne investieren kann, wenn man gespart hat.

Bei Fragen stehen Ihnen gern zur Verfügung: Bezirkskantorin Kornelia Kupski und Pfarrerin Jana Michels.

Illustration: Freepik



## Kantantengottesdienst

Herzliche Einladung zum Kantatengottesdienst am Sonntag, 22. September 2024, um 10.10 Uhr, in der Stadtkirche Melsungen. Es erklingt „Alles, was ihr tut“ des Lübecker Komponisten Dietrich Buxtehude, der eine ganze Generation von Musikern prägte und diese mitreißende Chormusik geschrieben hat.

Pfarrerin Jana Michels wird zur Jahreslosung 2024 predigen: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ 1. Korinther 16,14.

Es musizieren: Die Kantorei Melsungen, Tina und Christoph Bier (Sopran und Bariton), sowie das Quartett „Il rondo“ aus Kassel unter der Leitung von Bezirkskantorin Kornelia Kupski. Der Gottesdienst beginnt um 10.10 Uhr.



## „Alle Register“

Orgelkonzert mit Kornelia Kupski | 30. August 2024, 19.00 Uhr

In diesem Konzert geht es natürlich darum, alle Register zu ziehen. Wir haben jetzt einen wunderschönen „Geigenprinzipal“ zum Beispiel oder himmlische „Vox coelestis“. Die neuen Register mit den alten zu vergleichen, ist dabei genauso Teil des Konzertes, wie auch deren Verschmelzung. Es erwarten Sie prachtvolle Werke von Johann Sebastian Bach und Charles Marie Widor (Eröffnungssatz G-Moll Sinfonie), wunderschöne Melodien von Paganini und wunderbare Rhythmen von Erzsébet Szőnyi und Emma Lou Diemer. Der Eintritt ist frei.

## Senior:innen Orgelmatinée

1. September 2024, 11.30 Uhr

In dieser Matinée treffen sich Organistinnen und Organisten aus ganz Deutschland. Sie kommen zu einem Kursangebot der Kirchenmusikakademie Schlüchtern zusammen und konzertieren als Abschluss ihres Workshops in Melsungen. Diese Matinée ist deshalb spannend, weil man erleben kann, wie anders die große Maschine Orgel in den Händen und unter den Füßen wechselnder Personen klingen kann.

## „Neue Musik erleben“

Gesprächskonzert mit Komponist  
Tobias Tobit Hagedorn (Elektronik),  
Michael Riedel (Orgel)

6. September 2024, 19.30 Uhr

Die beiden Musiker Tobias Hagedorn und Michael Riedel studierten zusammen in Köln Kirchenmusik und trafen sich im Jahre 2014 zufällig wieder in Frankfurt am Main. Seitdem bringen sie Tobias Hagedorns Werke deutschlandweit zur Aufführung.

Seine Musik bewegt sich zwischen Komposition und Programmierung digital beschreibbarer Prozesse. Er arbeitet dabei mit der Programmierumgebung „Pure Data“.





## Vater und Sohn in concert

Sebastian Fraatz und  
Christian Reitenspieß

13. September 2024, 19.30 Uhr

Ein Wiedersehen und Wiederhören  
mit Christian Reitenspieß und  
seinem Sohn Sebastian Fraatz.  
Vor dem Konzert wird die  
Gelegenheit sein, sich bei  
Getränken und Snacks  
auszutauschen.

## Acts & Snacks

28. September 2024,  
17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Bühne frei für jugendliche  
Organistinnen und Organisten  
und besondere Acts auf  
verschiedenen Bühnen  
in der Kirche  
(siehe Seite 38).

## Himmelsglanz und Schattenspiele

Konzertante Orgelimprovisation mit Domorganist Rolf Müller  
4. Oktober 2024, 21.00 Uhr

Rolf Müller ist seit 2001 Domorganist und Kantor am Dom zu  
Altenberg (Bergisches Land) und künstlerischer Leiter der Dommusik.  
In einem Improvisationskonzert steht nichts fest. Alles entsteht im Moment –  
aber es entsteht nicht ohne Plan oder Hintergrund.  
An diesem Abend wird außerdem mit Projektionen gearbeitet. Licht und Klänge  
verschmelzen. Das Konzert beginnt um 21.00 Uhr, weil die Nacht und die  
Dunkelheit ihren ganz eigenen Zauber mitbringen.

## Orgelvesper

Landeskirchenmusikdirektor Uwe Maibaum  
26. Oktober 2024, 18.00 Uhr

Uwe Maibaum ist Landeskirchenmusikdirektor der Evangelischen  
Kirche von Kurhessen-Waldeck und Organist an der Lutherischen  
Pfarrkirche St. Marien in Marburg. Internationale Konzerte haben  
ihn in verschiedene Länder Europas und andere Kontinente geführt.

## Ceremony of Lessons and Carols

Kantorei, Gospelchor, Kinderchor, Projektchor und Orgel,  
Leitung: Kornelia Kupski, Orgel: Andrej Romanov  
22. Dezember 2024, 17.00 Uhr

Am 22. Dezember erklingen in der Stadtkirche triumphale Hymnen wie „Hark!  
The herald Angels sing“ oder „Herbei, o ihr Gläubigen“ und anrührende  
Melodien wie die von „Once in royal David's city“ (siehe Seite 15).



@KANTORIN.K  
EV. KIRCHENGEMEINDE MELSLUNGEN  
MELSLUNGEN-EVANGELISCH.DE



Weitere Veranstaltungen entnehmen Sie dem Gesamtprogramm,  
der Website und dem nächsten gemeindereport

## Im Lutherhaus wird es gespenstisch

Gruselig wird es im November, wenn der Evangelische Kinderchor Melsungen sein neues Musical auf die Bühne bringt.

Die Gespensterwelt trifft sich zum alljährlichen Gespensterkongress auf Schloss Eulenstein. Dort stellt die kleine Hexe ihre neueste Erfindung vor: die Krachmaschine soll der Gespenstergemeinschaft die Arbeit erleichtern.

Doch die Geister haben nicht mit dem Ruhestörer Fritz Rabatz von Ach und Krach gerechnet. Er versucht, sich

die Erfindung der Hexe unter das Nagel zu reißen.

Ob das Geistervolk sich schließlich einig wird, das erfährt, wer am 2. November 2024, um 15.30 Uhr, zur Aufführung ins Lutherhaus kommt.

Bereits seit dem Frühjahr proben die beiden Kinderchorgruppen für die Musicalaufführung. Eine zweite Aufführung wird es am 10. November 2024 in Neumorschen geben.



Der Kinderchor unter der Leitung von Ruth Eckert. Das Bild entstand beim Familiengottesdienst in der Stadtkirche im Juli 2024.



Foto: Pixabay

## Zusammen singt man weniger allein

Was machen Sie dieses Jahr an Heiligabend? Wenn Sie spontan keine Antwort wissen, dann ist diese Einladung vielleicht genau für Sie. Kommen Sie doch in die Pfarrscheune, um zu singen, Tee zu trinken, Kleinigkeiten zu essen und Weihnachten zu feiern. Für alle Menschen, die nicht mit sich allein sein möchten oder sich einsam fühlen könnten, bietet Kornelia Kupski ein offenes Singen an. „Zusammen singt man weniger allein“.

Zwischen 19.30 Uhr und 21.30 Uhr ist in der Pfarrscheune Zeit für dieses Treffen. Sie brauchen nichts mitzubringen.

## Chorprojekt

# Ceremony of lessons and Carols

Nach den Herbstferien 2024 startet das neue Chorprojekt „Ceremony of lessons and Carols“. Wir singen englische Carols – begleitet von der Orgel – in einer großen Zeremonie am vierten Advent.

Ich lade dazu alle singbegeisterten Menschen ein und bitte um Anmeldung bis zum 1. Oktober 2024 unter [kornelia.kupski@ekkw.de](mailto:kornelia.kupski@ekkw.de). Wenn Sie es schon wissen, dann melden Sie sich doch mit Stimmlage an. Wenn Sie noch nie in einem Chor gesungen haben, dann können Sie an zwei Proben pro Woche teilnehmen. Die Proben sind immer dienstags und donnerstags von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr im Lutherhaus in der Amtsgasse. Eine Probe pro Woche ist ausreichend, um am Projekt teilzunehmen.

Wir singen „Hark! The herald angels sing“, „Carol of the bells“, „O Bethlehem du kleine Stadt“ und einige mehr. Die Kirche wird im Kerzenlicht erstrahlen und die Sängerinnen und Sänger stehen sich im Chorraum gegenüber, wie in einer englischen Kathedrale.

Bei weiteren Fragen können Sie sich gern an mich wenden:  
Bezirkskantorin: Kornelia Kupski, Tel.: 01 52/33 85 08 43,  
E-Mail: [kornelia.kupski@ekkw.de](mailto:kornelia.kupski@ekkw.de).

## „Keine-Zeit-Chor“

Wer kennt es nicht – man hat ein volles Leben und einen durchgetakteten Alltag und schafft es zeitlich nicht, einen neuen Hobbytermin unterzubringen. In diesem Jahr gelingt es Ihnen vielleicht mal wieder ein altes Hobby zu reaktivieren. Für versierte Chorsängerinnen und -sänger besteht dieses Jahr die Möglichkeit, am Weihnachtsprojekt teilzunehmen, auch wenn man nicht regelmäßig einen Abend pro Woche erübrigen kann. Der „Keine-Zeit-Chor“ findet an fünf Dienstagen in einer möglichen Mittagspause jeweils von 12.15 Uhr bis 12.45 Uhr in der Stadtkirche statt: 5. und 19. November 2024, 3., 10. und 17. Dezember 2024.

Wenn Sie also Singerfahrung haben, keine Hilfe bei englischen Texten benötigen und ihre Mittagspausen in der Vorweihnachtszeit mal mit etwas ganz anderem verbringen wollen, dann ist das Ihre Möglichkeit. Anmeldung hierzu bitte bei Kornelia Kupski bis zum 1. Oktober unter [kornelia.kupski@ekkw.de](mailto:kornelia.kupski@ekkw.de).

# Trostkonzert mit Njeri Weth

Am 1. November 2004 begann für Njeri Weth in einer kleinen Friedhofskapelle in Düsseldorf die Trostkonzertarbeit. Diese Konzerte führten sie in über 100 Städte und Gemeinden. In diesem Jahr feiert sie das 20-jährige Jubiläum mit einer einzigartigen Konzertreise.

Der November ist der Monat, in dem die Menschen ihre Vergänglichkeit besonders spüren. Allerheiligen, Volkstrauertag und Totensonntag beenden das Kirchenjahr und führen uns den Verlust geliebter Menschen vor Augen. Der November ist ein trauriger Monat, aber er muss nicht „trostlos“ sein.

Einen Beitrag dazu möchte das Trostkonzert mit Njeri Weth am Samstag,

23. November 2024, um 18.00 Uhr, in der Stadtkirche Melsungen leisten. In

Trostkonzerten klingen Lieder voller Kraft und Licht für die dunklen

Stunden des Lebens. Dieses Konzert ist ein Angebot an alle, denen die Trauer die Luft nimmt und die Sorge die Tage trübt.

Die studierte Opernsängerin vereint mit dieser Konzertform die seelsorgerlichen Möglichkeiten zeitgenössischer geistlicher Musik

und lyrische Texte. Njeri Weth komponierte sogenannte „Soulpictures“, die besonders im Herzen, der Seele und der Leidenschaft des Menschen

ihren Ursprung haben. Die Lieder der Sängerin fragen dabei nicht unbedingt nach der persönlichen Glaubensgewissheit ihrer Zuhörer, sondern helfen, die

schweren Seiten des Lebens in neuem Licht zu sehen. Das Trostkonzert gestaltet sie gemeinsam mit Daniel Schunn (Klavier), David Heise (Percussion) und Johannes Weth (Lesungen).

Veranstalter ist die Ev. Kirchengemeinde. Sie hofft, auf diese Weise dazu

beizutragen, dass der trübe November für viele in diesem Jahr etwas heller wird.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten. Einlass: 30 Minuten vor

Konzertbeginn.





## Melsungen 2 holt den Pokal

Beim diesjährigen Konfi-Cup setzte sich die Mannschaft aus dem Pfarrbezirk 2 und Obermelsungen gegen 17 andere Konfi-Teams durch.

Erstmals wurde der Konfi-Cup in diesem Jahr nicht auf Dekanatebene, sondern für den gesamten Kirchenkreis Schwalm-Eder ausgespielt. Umso höher ist der Erfolg unserer Mannschaft im Siebenmeterschießen im Finale gegen die Mannschaft aus Homberg einzuschätzen. Herzlichen Glückwunsch an Pfarrer Christoph Karn und sein Team.

Wie immer war alles auf der Freundschaftsinsel hervorragend vorbereitet. Dafür herzlichen Dank an die Firma B. Braun, deren Logistik für die Krankenhausmeisterschaften und Betriebsmeisterschaften wir jedes Jahr mitnutzen können.

Und herzlichen Dank an die Haupt- und Ehrenamtlichen aus der Jugendarbeit, die neben dem reibungslosen Verlauf des Fußballturniers wieder für eine Crazy-Challenge verantwortlich waren und für das leibliche Wohl gesorgt haben.



Konfirmation Pfarrbezirk 3



Konfirmation Schwarzenberg



**AUF WIEDERSEHEN,  
Herr Böhme!**

„Ich bin das Mädchen für alles.“ Fragt man Harald Böhme nach seiner Arbeit, kommt dieser Satz prompt als Antwort. Er ist Hausmeister der Kirchengemeinde Melsungen – und das bereits seit 25 Jahren. In der Zeit hat er jede kleinste Ecke sämtlicher Gebäude vom Dietrich-Bonhoeffer-Zentrum bis zur Stadtkirche kennengelernt. Wenn irgendwo etwas benötigt wird, ist er zuverlässig zur Stelle. Zumindest noch bis Ende November. Denn dann geht es für ihn in den Ruhestand.

Noch fällt ihm der Gedanke an den Abschied schwer. „Ich liebe meine Arbeit und bin sehr dankbar dafür“, sagt er. Die Kontrollgänge rund um die Stadtkirche, die Dienstbesprechungen mit den Pfarrerinnen und Pfarrern, das Vorbereiten von besonderen Gottesdiensten wie Himmelfahrt im Stadtwaldpark oder auch mal die spätabendlichen Einsätze, weil in einem der Gebäude noch das Licht brennt: Das alles macht er gleichermaßen gern.

Besonders herzlich wird er in den Kindergärten empfangen. „Ich weiß nicht, woran es liegt, aber die Verbindung zu den Kindern ist enorm“, sagt der Hausmeister. So enorm, dass die Kinder Ha-

---

**„ICH LIEBE MEINE ARBEIT  
UND BIN SEHR DANKBAR DAFÜR.“**

---

rald Böhme sogar nacheifern wollen. Bei einem Einsatz wegen der Heizung wurde er im Kindergarten Kutschengraben von etlichen Kindern empfangen, die ihm stolz ihre Hosen der Marke mit dem Vogel Strauß präsentierten. Der Marke, die Harald Böhme immer als Arbeitshose trägt. Und auch ehemalige Kindergartenkinder grüßen ihn nach wie vor auf der Straße freudig mit einem „Hallo, Herr Böhme!“.

Als er vor über 30 Jahren aus der ehemaligen DDR nach Kirchhof gekommen ist, hatte er mit Kirche so gut

wie keine Berührungspunkte. Durch die Taufen seiner Kinder hat der Familienvater selbst zum Glauben gefunden. Für den gelernten Maurer war es eine glückliche Fügung, dass er den Job bei der evangelischen Kirche als Küster und Hausmeister bekommen hat.

Als letzte Amtshandlung wird Harald Böhme sich um das Aufstellen der Weihnachtsbäume kümmern. „Das habe ich mir so ausgesucht“, sagt er. Die Festvorbereitungen – ganz besonders in der Stadtkirche – gehören für ihn mit zu den liebsten Tätigkeiten seiner vielfältigen Aufgaben. Denn zu dem Gebäude hat er eine besondere Verbindung.

Zum 30. Hochzeitstag hat er dort seiner Frau noch einmal vor Gott das Ja-Wort gegeben. Geplant hatte das Paar, zur Feier des Tages mit den drei Kindern essen zu gehen. „Auf dem Weg zum Restaurant sagte ich meiner Frau, dass ich nur noch kurz in der Stadtkirche vorbeischauchen möchte“, erzählt der Kirchhörer. Soweit nichts Ungewöhn-

---

**„DAS WAR DER HÖHEPUNKT,  
DEN ICH IN DER STADTKIRCHE  
ERLEBEN DURFTE“**

---

liches. Denn der Hausmeister fühlt sich regelrecht zu dem Gebäude hingezogen und schaut gern auch in seiner Freizeit vorbei. Dort angekommen, überraschte er seine Frau mit der kirchlichen Trauung durch Dekan Norbert Mecke. „Das war der Höhepunkt, den ich in der Stadtkirche erleben durfte“, sagt Harald Böhme.

Ein weiterer besonderer Gottesdienst in der Stadtkirche erwartet ihn am ersten Adventswochenende: Seine offizielle Verabschiedung aus dem Dienst.

Was Harald Böhme neben Besuchen der Stadtkirche auch als Rentner begleiten wird? Ganz sicher ein herzliches „Hallo, Herr Böhme!“ von ehemaligen Kindergartenkindern, Zivildienstleistenden, Kolleginnen und Kollegen und Wegbegleiterinnen und -begleitern.

Die **evangelische Kirchengemeinde Melsungen** sucht zum 1. Dezember 2024 befristet für die Dauer von fünf Jahren einen

## HAUSMEISTER (m/w/d) in Teilzeit (19,5 Std.)

Der Aufgabenbereich umfasst unter anderem die Betreuung der Stadtkirche und der Gemeindehäuser mit Grundstücken und die Unterstützung bei Veranstaltungen der Kirchengemeinde. In geringerem Umfang beinhaltet die Tätigkeit auch den Küsterdienst in der Stadtkirche.

### Ihre Aufgaben:

- Kleinreparaturen im Innen- und Außenbereich
- Pflege der Außenanlagen
- Hilfe und Unterstützung bei Veranstaltungen (zum Beispiel Auf- und Abbau der Bestuhlung)
- vielfältige Reinigungs- und Pflegearbeiten
- Einweisung und Beaufsichtigung von Fremdfirmen
- Winterdienst sowie einfache Kurierdienste
- technische und praktische Vorbereitung, Begleitung sowie Nachbearbeitung von Gottesdiensten, Andachten, Beerdigungen und Trauungen (dies kann auch den Dienst am Abend, am Wochenende und an Feiertagen umfassen)

### Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit in Teilzeit (19,5 Std./Woche)
- Vergütung nach TV-L bis zur Entgeltgruppe 5 (bei Erfüllung der tarifrechtlichen Voraussetzungen) in der aktuell gültigen Fassung
- Nutzung des Gemeindefahrzeugs für dienstliche Zwecke
- vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitenden
- Fort- und Weiterbildungen (auf Wunsch)
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten, zum Beispiel Gleitzeit, verkürzte Arbeitswoche

### Ihr Profil:

- Aufgeschlossenheit gegenüber dem Gemeindeleben und dem christlichen Glauben
- handwerkliche und technische Begabung
- Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit, Entscheidungsfreude, Organisationstalent
- selbstständige, eigenverantwortliche, qualitätsorientierte Arbeitsweise
- flexibel, belastbar, zuverlässig, kommunikativ
- Führerschein Klasse B
- gute Deutschkenntnisse

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 30. September 2024 an das Gemeindebüro der Ev. Kirchengemeinde Melsungen, Vorderes Eisfeld 2, 34212 Melsungen oder per E-Mail an [gemeindebuero.melsungen@ekkw.de](mailto:gemeindebuero.melsungen@ekkw.de)

Bei Rückfragen wenden Sie sich an das Ev. Pfarramt 4, Pfr. Dr. Sigurd Sadowski, unter der Telefonnummer 056 61/3777 oder per E-Mail an [pfarramt4.melsungen@ekkw.de](mailto:pfarramt4.melsungen@ekkw.de)



## Café Lichtblick – „Mit dem Verlust leben lernen“

Das Trauercafé Lichtblick des Hospizdienstes Melsunger Land findet an jedem letzten Mittwoch im Monat in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Harningsmühle (Erdgeschoss), Huberg 4, in Melsungen, statt. Termine: **25. September 2024, 30. Oktober 2024 und 27. November 2024.**

Das Angebot richtet sich an Menschen, die mit ihrer Trauer nicht allein bleiben möchten. Jeder trauernde Mensch ist herzlich willkommen.

Bei Kaffee und Kuchen können Trauernde miteinander reden und schweigen, zusammen lachen und weinen, sich im Trauerprozess gegenseitig unterstützen.

Das Trauercafé Lichtblick ist ein regelmäßiges Angebot an Trauernde jeden Alters. Die Treffen sind kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Bei Fragen wenden Sie sich an Petra Hochschorner, Hospizdienst Melsunger Land, Telefon: 0 56 61/9 26 19 33.

## Start einer Trauergruppe 2024

Am Mittwoch, 9. Oktober 2024, startet in Melsungen eine neue Trauergruppe. Unter der Überschrift: „Mit dem Verlust leben lernen“ trifft sich die feste Gruppe vierzehntägig mittwochs an acht Abenden von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr in den Räumen des Hospizdienstes Melsunger Land.

Jeder Abend steht unter einem Thema, beispielsweise: Meine Beziehung zum/zur Verstorbenen, Reaktionen der anderen auf meine Trauer, Schritte durch die Trauer ins Leben.

Im vertrauten und geschützten Rahmen der Gruppe von acht bis zehn Personen kann dem Verlust und der Trauer Ausdruck verliehen werden. So kann ein Neuaufbruch möglich werden.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 50 Euro für acht Termine à 2 Stunden. Die Anmeldung ist ab sofort möglich: Petra Hochschorner, Dipl. Psychologin und Trauerbegleiterin, Telefon: 0 56 61/9 26 19 33, oder Unda Schminke, Trauerbegleiterin, Telefon: 0 56 63/9 39 00 16.

Dies ist ein Kooperationsangebot der Städte Melsungen und Felsberg, der ev. Kirchengemeinde Melsungen, des ev. Kirchspiels Gensungen, der ev. Kirchengemeinde Wolfershausen-Brunslar-Deute, der ev. Kirchengemeinde Felsberg-Böddiger und des Hospizdienstes Melsunger Land.

Datum	Stadtkirche	Kehrenbach	Kirchhof
1. September   14. n. Trinitatis	10.10 Uhr, Pfr. Bielefeldt, <b>Taufe</b> 11.30 Uhr, <b>Senior:innen Orgelmatinée</b>		
6. September	19.30 Uhr, <b>Gesprächskonzert</b>		
8. September   15. n. Trinitatis	11.00 Uhr, Dekan Mecke, <b>Wiesn-Gottesdienst, Grasbahn</b> 18.00 Uhr, Pfr. Bielefeldt, <b>Abendgottesdienst,</b> <i>Dietrich-Bonhoeffer-Zentrum</i>	9.15 Uhr, Pfr. Bielefeldt	10.30 Uhr, Pfr. Bielefeldt
10. September	8.30 Uhr, Pfr. Dr. Sadowski, <b>Schulanfangs-</b> <b>gottesdienst der Christian-Bitter-Schule</b>		
13. September	19.30 Uhr, <b>Vater-Sohn-Konzert</b>		
15. September   16. n. Trinitatis	10.10 Uhr, Pfr. Dr. Sadowski, <b>Goldene Konfirmation mit Abendmahl</b>		
22. September   17. n. Trinitatis	10.10 Uhr, Pfrin. Michels, <b>Kantatengottesdienst, Kantorei</b>	10.30 Uhr, Pfr. Dr. Sadowski, <b>Jubelkonfirmation</b>	9.15 Uhr, Pfr. Dr. Sadowski
28. September	17.00 Uhr, <b>Acts &amp; Snacks</b>		
29. September   18. n. Trinitatis	18.00 Uhr, Pfr. Bielefeldt, <b>Abendgottesdienst,</b> <i>Dietrich-Bonhoeffer-Zentrum</i>		
4. Oktober	21.00 Uhr, <b>Himmelsglanz und Schattenspiele</b> – <b>Konzertante Orgelimprovisation</b>		
6. Oktober   Erntedank	10.30 Uhr, Pfr. Karn, <b>Ökumenischer</b> <b>Gottesdienst zum Erntedankfest</b>	10.30 Uhr, Pfr. Dr. Sadowski, <b>Familiengottesdienst zum</b> <b>Erntedankfest, Abendmahl</b> 	10.00 Uhr, Pfr. Bielefeldt, <b>Familiengottesdienst</b> <b>zum Erntedankfest</b> 
Kirche mit Kindern	Tobi Schopf, Tel.: 9 22 57 22	Sarah Piosek und Johanna Küchler	Gabi Schimka, Tel.: 68 06

Obermelsungen	Röhrenfurth	Schwarzenberg
18.00 Uhr, Pfrin. Michels, <b>Frauentagsgottesdienst</b> (siehe Seite 32)	9.30 Uhr, Pfr. Meinecke, <b>Schulhof</b>	10.30 Uhr, Pfr. Meinecke
10.30 Uhr, Pfr. Bielefeldt	10.30 Uhr, Pfr. Meinecke, <b>Gemeindefest, Familiengottesdienst mit Taufe</b> 	9.30 Uhr, Pfr. Meinecke
11.00 Uhr, Pfrin. Michels und Pfrin. Grenzebach, <b>Familiengottesdienst zu Erntedank, Abendmahl, Hof Ackermann in Adelshausen</b> 	9.30 Uhr, Pfr. Meinecke, <b>Erntedank, Abendmahl</b>	10.30 Uhr, Pfr. Meinecke, <b>Erntedank, Abendmahl, Hof Schäfer</b>
Pfrin. Jana Michels, Tel.: 21 92	Simone Meinecke & Pfr. Henning Meinecke, Tel.: 82 61	



**FRIEDENS  
GEBET**  
in der **Stadtkirche**  
jeden ersten Freitag  
um 18.30 Uhr

 **Taizé**

### Gesänge – Gebet – Stille – Besinnung

Die ökumenischen Taizé-Andachten laden mit kurzen biblischen Lesungen, eingängigen Liedern und meditativer Stille zur Besinnung ein.

Die Taizé-Andachten finden **jeden ersten Mittwoch im Monat um 18.30 Uhr im Altarraum der Stadtkirche** statt.

Die nächsten Termine sind:  
4. September 2024, 2. Oktober 2024,  
6. November 2024, 4. Dezember 2024



Datum	Stadtkirche	Kehrenbach	Kirchhof
13. Oktober   20. n. Trinitatis	10.10 Uhr, Pfr. Karn, <b>Tauferinnerung</b> 		
20. Oktober   21. n. Trinitatis	10.10 Uhr, Dekan Mecke, <b>Abendmahl</b>	9.15 Uhr, Lektorin Schimka	10.30 Uhr, Lektorin Schimka
26. Oktober	18.00 Uhr, <b>Musikalische Vesper</b>		
27. Oktober   22. n. Trinitatis	18.00 Uhr, Dekan Mecke und Team <b>Narben aus Gold</b> (siehe Seite 39)		
31. Oktober   Reformationstag	19.00 Uhr, Pfr. Bielefeldt	18.30 Uhr, Pfr. Dr. Sadowski	
2. November			18.00 Uhr, Pfr. Bielefeldt, <b>Musikalische Jagdandacht</b>
3. November   23. n. Trinitatis	10.10 Uhr, Pfr. Bielefeldt, <b>Das Leuchten des Alters</b> (siehe Seite 40)	10.30 Uhr, Lektorin Schimka	9.15 Uhr, Lektorin Schimka
8. November	19.00 Uhr, <b>Jugendgottesdienst</b>		
10. November   Dritttletzter Sonntag im Kirchenjahr	10.10 Uhr, Pfrin. Sadowski, <b>Abendmahl</b>		
17. November   Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr	10.10 Uhr, Pfr. Dr. Sadowski	9.15 Uhr, Pfr. Bielefeldt, <b>Friedhof</b>	10.30 Uhr, Pfr. Bielefeldt, <b>Friedhof</b>
17. November   Buß- und Betttag	10.10 Uhr, Pfr. Bielefeldt 19.00 Uhr, Pfr. Bielefeldt	Einladung nach Melsungen	Einladung nach Melsungen
23. November	18.00 Uhr, <b>Trostkonzert, Njeri Weth</b>		
24. November   Ewigkeitssonntag	10.10 Uhr, Pfrin. Michels und Pfr. Karn	10.30 Uhr, Pfr. Bielefeldt	9.15 Uhr, Pfr. Bielefeldt
30. November	11.30 Uhr, <b>Musik zur Marktzeit</b>		
1. Dezember   1. Advent	10.10 Uhr, Pfr. Dr. Sadowski, <b>Verabschiedung Harald Böhme, Kinderchor</b>	9.15 Uhr, Pfr. Bielefeldt, <b>Abendmahl</b>	10.30 Uhr, Pfr. Bielefeldt, <b>Abendmahl</b>
Kirche mit Kindern	Tobi Schopf, Tel.: 9 22 57 22	Sarah Piosek und Johanna Küchler	Gabi Schimka, Tel.: 68 06

Obermelsungen	Röhrenfurth	Schwarzenberg
10.30 Uhr, Lektor Arend	10.30 Uhr, Pfr. Meinecke, <b>Familiengottesdienst</b> 	9.30 Uhr, Pfr. Meinecke
10.30 Uhr, Pfr. Dr. Sadowski	9.30 Uhr, Lektorin Aschenbrenner 18.00 Uhr, Pfr. Meinecke	10.30 Uhr, Lektorin Aschenbrenner 19.00 Uhr, Pfr. Meinecke
17.00 Uhr, Pfr. Karn, <b>Familiengottesdienst, Laternenumzug</b> 	10.30 Uhr, Pfr. Meinecke, <b>Familiengottesdienst</b> 	9.30 Uhr, Pfr. Meinecke
10.30 Uhr, Pfr. Karn	10.30 Uhr, Pfr. Meinecke, <i>Friedhof</i>	9.30 Uhr, Pfr. Meinecke, <i>Friedhof</i>
Einladung nach Melsungen	Einladung nach Melsungen	Einladung nach Melsungen
14.00 Uhr, Pfrin. Michels, <i>Friedhof</i>	9.30 Uhr, Pfr. Meinecke	10.30 Uhr, Pfr. Meinecke
10.30 Uhr, Pfrin. Michels, <b>Abendmahl, Verabschiedung Ulrike Ludwig</b>	10.30 Uhr, Pfr. Meinecke und Lektorin Aschenbrenner, <b>Abendmahl</b>	9.30 Uhr, Pfr. Meinecke und Lektorin Aschenbrenner, <b>Abendmahl</b>
Pfrin. Jana Michels, Tel.: 21 92	Simone Meinecke & Pfr. Henning Meinecke, Tel.: 82 61	



**Telefonandacht**  
täglich zu hören  
rund um die Uhr  
und jeden  
Sonntag neu

**05661**  
**7579995**

# Die wilde Wiese neu entdecken

Nachdem die Pfadfinder unser Außengelände „Die wilde Wiese“ überholt hatten, wurde dieses Grundstück an der „Steinrutsche“ für 18 Kinder, eine Erzieherin und einen Erzieher zum Outdoor-Kindergarten.

Egal, welches Wetter – in den vergangenen Wochen verbrachten wir täglich drei Stunden auf der Wiese mit dem Bauwagen, der nun in Regenbogenfarben erstrahlt und uns an Gottes Versprechen erinnert, dass er immer bei uns ist. Dieses Gottvertrauen und das Vertrauen in unsere Kinder, sich selbst einzuschätzen zu können, über sich hinaus zu wachsen und Neues ausprobieren zu wollen, konnten wir täglich erleben und hat uns gestärkt.

Lernen durch Greifen und Begreifen, an Herausforderungen zu wachsen und die Natur hautnah zu erleben, sich in einer neuen Gruppe zu orientieren, sich als Teil einer Gruppe zu erleben, aufeinander zu achten und sich gegenseitig zu

helfen – das alles hat größte pädagogische Bedeutung.

Das Großprojekt der „Wiesenwildschweine“, wie sich die Gruppe selbst genannt hat, war die Umwandlung des alten Hasenstalls zu einem Insektenhotel. Nach und nach haben die Kinder Bambusstäbe, Tannenzapfen, Rinde, Hölzer und Bretter von zuhause mitgebracht oder gesammelt. Danach haben wir alles zugesägt, Löcher gebohrt, geschmirgelt, gestrichen und gestaltet. Alle haben geholfen und waren von den handwerklichen Tätigkeiten begeistert.

Die Wochen waren viel zu schnell vorbei und so vielseitig und wunderschön, dass wir hoffen, unseren Schatz „Die wilde Wiese“, so oft wie möglich mit ähnlichen Projekten oder bei Tagesausflügen in den Kindergartenalltag integrieren zu können.

*Alexandra Hoppe und Michael Schulze*



# „Natur auf der Spur“-Gruppe im Pfarrgarten

Am 3. Juli 2024 wurden die Kinder der „Natur auf der Spur“-Gruppe zusammen mit den Erzieherinnen Verena Gießler und Eva-Maria Seyfert von Pfarrerin Jana Michels und Pfarrer Christoph Karn in den Pfarrgarten des Pfarramts 2 eingeladen. Pfarrer Christoph Karn hatte eine Gartenrally für die Kinder vorbereitet.

Im Pfarrgarten gibt es so einiges zu entdecken, was man von außen nicht vermutet: unterschiedliche Obst- und Gemüsesorten und jede Menge Lebensraum für kleine und große Tiere.

Während der Entdeckungstour konnten die Kinder so einiges probieren, zum Beispiel Heidel- und Himbeeren, Brombeeren und Stachelbeeren. Zum Frühstück wurde noch eine frisch geerntete Gurke aufgeschnitten. Die war köstlich!

Die Kinder und Erzieherinnen haben viele Informationen rund um den liebevoll gestalteten Garten erhalten. Janosch Karn, Sohn des Pfarrers und Teil der Gruppe, war sehr stolz, die Gruppe zu sich nach Hause eingeladen zu haben.

Auch im kommenden Kindergartenjahr wird es wieder eine neu zusammengestellte Gruppe von Kindern aus dem Ev. Kindergarten Kutschengraben geben, die der Natur auf der Spur sind.

*Verena Gießler und Eva-Maria Seyfert*





Kontakt:  
**Tobias Schopf**, Franz-Gleim-Straße 52,  
 34212 Melsungen, Tel.: 9 22 57 22,  
 01 76/31 21 48 33 (Threema, Signal),  
 E-Mail: Tobias.Schopf@ekkw.de

## ZEITEN EVANGELISCHE JUGEND STADT

**Montags:** vormittags Bürozeit

**Dienstags:** vormittags Bürozeit  
 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr Technik und Beschallungsgruppe  
 oder Planungstreffen (nach Absprache)

**Mittwochs:** neue Meg-Street-go-Termine am Mittwoch  
 (siehe melsungen-evangelisch.de – Wochentag kann variieren)  
 Beschallungsgruppe und Arbeitsgruppen nach Absprache  
 (unter anderem Jugendgottesdienst, Projektgruppen,  
 TAKD Band)

**Donnerstags:** 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr, Sprechstunde  
 Teentreff (siehe melsungen-evangelisch.de), 11 bis 14 Jahre  
 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr, Orgateam ab 13 Jahre  
 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr, Gemeindeband Jules and the Daltons

**Freitags:** 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr, Kindergruppe ab 6 Jahre  
 ab 17.00 Uhr, Teentreff (siehe melsungen-evangelisch.de)  
 Veranstaltungen ab 18 Uhr (siehe im Ankündigungsteil)  
 oder Arbeitstreffen

**Samstags:** Kigo-Termine: 7. und 21. September 2024,  
 5. Oktober 2024, 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr, ab 5 Jahre.  
 Gern vorher die Kinder anmelden, da wir dann besser mit  
 Material planen können.

## KURZER ÜBERBLICK – DAS WAR LOS

Wir sind vom 14. bis 16. Juni 2024 mit mehr als 30 Ehrenamtlichen aus dem Kirchenreis Schwalm-Eder zum **E3** gefahren (evangelisch, ehrenamtlich, engagiert). Wir hatten ein großartiges Wochenende mit vielen Workshops, einer Abendshow und einer Mottoparty. Sonntagmorgen haben wir einen tollen Jugendgottesdienst mit viel Tanz und Feuershow gefeiert.



34 Teilnehmerinnen und Teilnehmer plus Team aus Hauptamtlichen und Ehrenamtlichen hatten einen wunderbaren **Kindergottesdienst-Familientag** am 29. Juni 2024. Wir sind mit zehn Kanadiern von Beiseförth nach Melsungen gefahren. Anschließend haben wir bei Picknick und Spielen zusammen die Zeit verbracht und die Gemeinschaft genossen.

Das Beschallungsteam der Ev. Jugend hat sich am 30. Juni 2024 um den guten Ton beim **Entenrennen** des Lionsclubs Melsungen gekümmert. Wir bekommen eine große Spende und es war natürlich Ehrensache, dass wir das organisieren. Das Wetter hat auch mitgespielt.

Sommer, Sunshine, DBZ am 7. Juli 2024 – ein **Outdoor-Abendgottesdienst** auf dem Außengelände des Kindergartens Kutschengraben. Das Besondere: „Jules and the Daltons“ haben gespielt (leider ohne Jonas und Johan), Come together (Beatles), Nine to five (Dolly Parton), Jesus in my House (Judy Bailey) und noch einige mehr. Gern wieder – das Wetter war spitze.



## JAN LUKAS SPRENGER BEENDET SEIN JAHRESPRAKTIKUM

Vielen Dank für die großartige Zusammenarbeit und prima Zeit hier mit dir in der Ev. Jugend. Dafür, dass es eigentlich ein spontaner Praktikumsantritt war, hat sich alles super entwickelt. Jan hat viel miterlebt und noch mehr gelernt. In den Osterferien hat er sogar die Ausbildung zum Jugendleiter absolviert. Alles Gute auf deinem Lebensweg, Jan. Wir vermissen dich jetzt schon.

*Tobi Schopf*

## UNBEDINGT VORMERKEN!

Eins sei hier vor allem erwähnt! Das **Toleranz Akustik Konzert Draußen (TAKD)** findet am 31. August 2024 im Schlosspark statt. 17.30 Uhr ist Einlass, es kostet keinen Eintritt, Beginn ist um 19.00 Uhr. Es warten auf euch ein Kinderprogramm, gutes Essen, und tolle Musik von True Colors, Lisl und Cumbia Casselera!!!

Gedenken und erinnern mitten in Melsungen – unter diesem Motto findet seit vielen Jahren immer am 8. November eines Jahres ein **Rundgang** entlang der Melsunger Stolpersteine und anschließend ein **Jugendgottesdienst** in der Melsunger Stadtkirche statt. Gemeinsam gedenken und erinnern wir der Opfer der Pogromnacht und darüber hinaus. Treffpunkte:

- Rundgang | Stadtmodell Bartenwetterbrücke | 18.00 Uhr
- Jugendgottesdienst | Haupteingang Stadtkirche | 19.00 Uhr





Kontakt:

**Annabell Nafarieh**

Zur Kroneneiche 9

34212 Melsungen

Mobil: 01 57/52 96 08 09

E-Mail: [annabell.nafarieh@ekkw.de](mailto:annabell.nafarieh@ekkw.de)

(Nachrichten über Signal, SMS)

# NEU NEU NEU NEU NEU

## ANGEBOTE

DER EVANGLISCHEN JUGEND MELSUNGEN-LAND

**KOCHEN UND BACKEN: Mo., 26.08. in Schwarzenberg**

**Mi., 09.10. in Obermelsungen**

**WALD: Mi., 28.08. in Obermelsungen**

**Do., 12.09. in Kirchhof**

**Mo., 07.10. in Obermelsungen**

**KREATIVES: Do., 29.08. in Schwarzenberg**

**Do., 26.09. in Obermelsungen**

**ENTSPANNUNG: Mo., 02.09. in Obermelsungen**

**Mi., 18.09. in Röhrenfurth**

**SPORT: Mi., 04.09. in Röhrenfurth**

**Do., 10.10. in Kirchhof**

**HANDWERK: Do., 05.09. in Kirchhof**

**Mi., 25.09. in Röhrenfurth**

**SPIELE: Mo., 09.09. in Obermelsungen**

**Mo., 30.09. in Röhrenfurth**

**ANDACHT: Mi., 11.09. in Schwarzenberg**

**Mo., 23.09. in Kirchhof**

**Uhrzeiten:**  
**Mo.: 15:30-17:00**  
**Di-Fr: 16:15-17:45**

# Was ändert sich ?

Nach den Sommerferien werden 2-3 Gruppen pro Woche zu verschiedenen Themenschwerpunkten angeboten. Die Gruppen ersetzen die bisherigen Jungchargruppen und sind FÜR ALLE DÖRFER OFFEN. Verschiedene Themen werden immer in unterschiedlichen Dörfern und auch an unterschiedlichen Tagen angeboten, damit jeder die Möglichkeit hat, mal dabei zu sein.

# Warum ändert sich das ?

Die Idee dahinter ist, dass die Kinder wissen, was sie "erwartet" und sich zu den Aktionen anmelden können, auf die sie Lust und an denen sie Spaß haben. Das Programm wird immer für die nächsten drei Monate vorgestellt.

# ...und wie funktioniert das jetzt?



Wir bitten um Anmeldung, damit wir die Materialien einkaufen und planen können.

Die Anmeldung erfolgt ganz einfach über den obigen QR-Code

oder über folgenden Link: <https://forms.churchdesk.com/f/lzS7H9-9JD>

Ihr seht dort auch, was an den jeweiligen Tagen konkret angeboten wird.



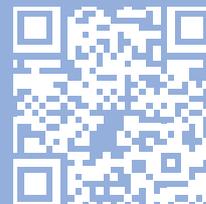
# Und sonst?

Wir freuen uns, wenn ihr und eure Kinder Ideen haben, was in den Gruppen ab den Herbstferien gemacht werden soll und sind für jede Anregung offen. Wir hoffen, dass ihr euch gemeinsam mit uns auf den neuen Weg einlasst und freuen uns auf eine gute Zeit!

Annabell und die Teamer:innen  
der ev. Jugend Melsungen-Land

**ANMELDUNG HIER.**  
Einfach QR Code scannen!

SCAN



# Weinfest

Musik, Andacht, Wein (und andere Getränke) und leckere Häppchen erwarten Sie am Samstag, 14. September 2024, ab 18.00 Uhr, auf dem Kirchplatz in Obermelsungen.



Denn der Förderverein zur Erhaltung des Gemeindehaus Obermelsungen e. V. veranstaltet wieder sein jährliches Weinfest. Diesmal sind die Bläserinnen und Bläser unter der Leitung von Ruth Eckhardt für die musikalische Gestaltung zuständig. Die Andacht hält Pfarrerin Jana Michels. Wir freuen uns auf einen schönen Abend!

Illustration: freepik.com

## Frauenkreis Obermelsungen

mittwochs, 15.00 Uhr, Gemeindehaus:

4. September 2024

2. Oktober 2024

6. November 2024

Ansprechpartnerin:

Waltraud Diele, Tel.: 92 38 50

## Erntedankgottesdienst

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst mit Abendmahl auf dem Hof Ackermann (Brunnenstraße 8 in Adelshausen) am 29. September 2024, 11.00 Uhr

Wir, die Kirchengemeinden Adelshausen und Obermelsungen, fusionieren zum 1. Januar 2025. Als Einstieg für unsere Fusion wollen wir schon in diesem Jahr gemeinsam Erntedank feiern und laden zu einem Gottesdienst ein. Gemeinsam wollen wir Gott danken für all die vielen und wundervollen Dinge, die 2024 unser Leben bereichert haben. Wir hoffen, dass Gott auch im kommenden Jahr – mit all seinen Neuerungen und Veränderungen – an unserer Seite steht und uns auch dann wunderbar beschenkt.

Den Gottesdienst halten Pfarrerin Ilona Grenzbach, Pfarrerin Jana Michels und Kinder aus Adelshausen und Obermelsungen.

## Frauengottesdienst

Herzliche Einladung zum Frauengottesdienst für den Altkirchenkreis Melsungen am 1. September 2024, 18.00 Uhr, in die Obermelsunger Kirche mit Pfarrerin Jana Michels und Team.

„Sorgt euch nicht! – wer dann?“ ist die Überschrift, unter der wir diesen Gottesdienst vorbereiten. Dabei geht es um „Care“ oder „Fürsorge“ – also die Arbeit, die von Frauen in der Regel immer noch selbstverständlich mit erledigt wird. Muss das so sein? Würden nicht alle profitieren, wenn diese Arbeit gerecht unter allen Menschen aufgeteilt werden würde? Was können wir von Maria und Martha lernen?



# KINDER



## GOTTESDIENST

Die Kirche Obermelsungen lädt zu zwei Kindergottesdiensten ein – jeweils samstags von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Den Anfang macht ein Kindergottesdienst am 5. Oktober zum Thema Schöpfung. Alles, was uns umgibt, ist von Gott geschaffen und somit von Gott gewollt. Dazu gehören nicht nur Bäume und Tiere, die Sonne und alle anderen Sterne, Mond und Wolken, sondern auch all das, was unser Leben bunter und schöner macht. Aber was ist das? Wir wollen zusammen Gott dafür danken, gemeinsam singen und beten, essen und basteln und natürlich von Gott hören.

Am 10. November 2024 wollen wir zusammen die Geschichte von St. Martin hören und den Familiengottesdienst um 17.00 Uhr vorbereiten, zu dem dann auch alle Großen eingeladen sind, die gern mitfeiern möchten! Danach gehen wir alle zusammen mit unseren Laternen durch den Ort und treffen uns anschließend zum gemütlichen Beisammensein an der Kirche.

## Verabschiedung aus dem KV-Obermelsungen

*Liebe Ulli,*

vielen lieben Dank für deine Dienstzeit im Kirchenvorstand Obermelsungen! Mit dir geht eine ganz aktive Person, die sich immer mit Herz und Seele für ihre Gemeinde eingesetzt hat. Du warst nicht nur seit 2001 ständiges Mitglied im Kirchenvorstand, du hast dich darüber hinaus auch in Gremien und Ausschüssen engagiert, lange Zeit den Kindergottesdienst und die Flötengruppe geleitet und dich auf unterschiedlichste Weise (zum Beispiel mit deiner Liebe zu Büchern) in Gottesdiensten auch über Obermelsungen hinaus mit eingebracht. Herzlichen Dank dafür!

Wir wünschen dir von Herzen alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen, viel Kraft und Stärke aus der nun gewonnenen Zeit. Es ist schön zu wissen, dass wir dich im Gottesdienst und an anderen Orten immer wieder sehen werden und du ein Teil der Gemeinde in Obermelsungen bleibst! Und: Über deine Mitarbeit irgendwann mal wieder, freuen wir uns jederzeit!

Im Namen des Kirchenvorstands  
Obermelsungen, Pfarrerin Jana Michels

Nach 23 Jahren KV-Dienst ist **Ulrike Ludwig** zum 1. Juli 2024 aus persönlichen Gründen aus dem Kirchenvorstand Obermelsungen ausgeschieden. Wir verabschieden sie feierlich am **1. Advent 2024 um 10.30 Uhr** in der Obermelsunger Kirche.





## Wie ein großer Schirm

Gottes Segen ist wie ein großer Schirm, der uns vor den Stürmen des Lebens schützt. Er umhüllt uns mit seiner Liebe und Fürsorge. Dies haben die Kinder auf dem Spielplatzfest in Kehrenbach erlebt. Unter einem großen bunten Schirm wurden sie von Pfarrer Dr. Sigurd Sadowski gesegnet. Bei der Mitmachgeschichte „Jesus segnet die Kinder“ waren die anwesenden Kinder aktiv beteiligt und haben die Geschichte mit Bewegungen lebendig gemacht.

Nicht nur die Kinder sind gesegnet worden, auch unsere neue Jugenddiakonin Annabell Nafarieh-Neurath. Sie hat einen bunten Regenschirm erhalten, den die Kinder auf dem Spielplatzfest für sie bunt angemalt haben. Der Schirm möge ihr Gottes Schutz in ihrer Arbeit mit den Kindern geben.

*Sarah Piosek*

## Danke für ...

... vieles im Leben, was so selbstverständlich ist und erst dann in den Blick gerät, wenn es fehlt: die Sonne, der Regen, der Same, die Früchte, das Lachen, die Tränen, die Menschen und Tiere, die Hoffnung, der Friede, die Bewahrung, der Glaube, die Vergebung. Beim Erntedankgottesdienst in Kehrenbach ist es im Blick. Und der Schöpfer von all dem allemal. Alles ist ein Geschenk Gottes. Wir wollen dafür Danke sagen am 6. Oktober 2024 in Kehrenbach.

Der Familiengottesdienst mit Abendmahl beginnt um 10.30 Uhr in der Kirche. Im Anschluss an den Gottesdienst werden wir gemeinsam Mittag essen.

## Hausabendmahl in Kehrenbach

Der Kirchenvorstand und Pfarrer Dr. Sigurd Sadowski sind am Nachmittag des 5. Novembers 2024 im Dorf unterwegs und kommen zu Ihnen in die Häuser, um gemeinsam Abendmahl zu feiern. Anmeldung bei Johanna Küchler.

Der **Frauenkreis für Frauen aus Kirchhof und Kehrenbach** trifft sich zum nächsten Mal am Montag, 16. September 2024, um 14.30 Uhr, im Gemeinderaum in Kirchhof in der Hauptstraße.

Miteinander singen, sich austauschen, Impulse bekommen und vieles mehr. Interessierte Frauen sind herzlich willkommen.

Ansprechpartnerin: Astrid Purkart, Tel.: 5 37 22



## Wunderbarer Konzertabend

Es war ein herrlicher Sommerabend. Die kleine Kirche in Kirchhof war gut gefüllt. Die Besucherinnen und Besucher warteten gespannt, was sie unter der Überschrift „Das Mädchen aus dem Song“ erwarten würde.

Der Berufsmusiker Oliver Schroer (Piano) und Pfarrerin Claudia Frank (Gesang) hatten sich aus Bochum auf den Weg gemacht, um in Nordhessen die weniger bekannten Geschichten hinter den berühmten Pop-Songs zu erzählen, in denen Frauen die Hauptrolle spielen. Mit augenzwinkernden Texten warf Claudia Frank, die früher im Waldeckschen als Pfarrerin tätig war, einen Blick hinter die Kulissen der Songs von John Lennon, Sting und den Beatles. So erfuhren die Zuhörerinnen zum Beispiel, dass das eingängige Lied „Norwegian Wood“ von den Beatles in einem ausgebrannten Appartement endet.

Nach der passenden Zugabe „Summertime“ ließen die Besucherinnen und Besucher noch bei Wein und leckerem Fingerfood, das der Kirchenvorstand vorbereitet hatte, diesen wunderbaren Sommerabend ausklingen.

## KINDER GOTTESDIENST

im Gemeinderaum in Kirchhof

1. September 2024, 6. Oktober 2024,  
10. November 2024, 1. Dezember 2024

Kontakt: Gabi Schimka, Telefon: 68 06

Kindergottesdienst in **Kehrenbach** findet  
punktuell und projektorientiert statt.

Kontakt: Sarah Piosek und  
Johanna Kuchler, Telefon: 5 03 80

## Erntedank: Familiengottesdienst unterwegs

Am Sonntag, 6. Oktober 2024, feiern wir in Kirchhof das Erntedankfest. Wir wollen das in diesem Jahr auf etwas andere Weise feiern. Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr in der Kirche. Danach machen wir uns bei gutem Wetter auf den Weg durch unser Dorf. An verschiedenen Stationen im Ort werden wir dann den Gottesdienst weiterfeiern. Den Abschluss bildet ein gemeinsames Mittagessen im Gemeinderaum in der Hauptstraße.



# „Valsche Fögel“ in Schwarzenberg

Bauchredner Peter Dietrich bietet humorvolles Programm

Am Mittwoch, 4. September 2024, um 18.30 Uhr, gastiert Bauchredner Peter Dietrich aus Kassel mit seinen „Valschen Fögeln“ auf dem Kirchplatz Schwarzenberg (bei regnerischen Wetter in der Kirche Schwarzenberg.)

Begleitet mit Gesang einer Musikerin geben seine Fögel-Handpuppen im Programm „Extrem schön – schön extrem“ gute Ratschläge zur Selbstoptimierung. „Heute noch keine 10.000 Schritte gegangen? Heute noch nichts gepostet oder getwittert? Sie steuern Licht und Staubsauger noch per Hand?“

Herzlich willkommen in der smarten Welt digitaler Grenzenlosigkeit!  
Wir freuen uns, dass die Valschen Fögel nach Schwarzenberg kommen.



# Gemeindefest in Röhrenfurth

Am Sonntag, 15. September 2024, lädt die evangelische Kirchengemeinde Röhrenfurth zum Gemeindefest ein. Es soll unter dem Thema „Du bist einzigartig, du bist wunderbar“ stehen.

Um 10.30 Uhr beginnt ein Familiengottesdienst mit Taufe im Freien vor der Kirche, im gesperrten Bereich der Bachstraße (bei schlechtem Wetter in der Kirche). Die Lieder und Bibelgeschichte werden kindgerecht präsentiert. Im Anschluss können Kinder in einer Kreativereinheit basteln, malen und werkeln. Von der Jungchar werden Stationen angeboten. Es gibt auch Sportstationen, zum Beispiel Tischtennis.

Zum Mittagessen wird es Nudeln mit verschiedenen Saucen und Salaten geben. Mit Kaffee und Kuchen endet das Gemeindefest am Nachmittag.



EVANGELISCHE  
KIRCHENGEMEINDE  
RÖHRENFURTH

# Frauen-Treff in Schwarzenberg

Zwei tolle Termine des Frauen-Treffs im Gemeindehaus in Schwarzenberg: Ganz herzliche Einladung zu einem Filmabend mit Popcorn und mehr am Mittwoch, 25. September 2024, ab 19.00 Uhr. Wir wollen uns gemeinsam die Liebeskomödie „Ledig, jung, sucht ...“ anschauen, ein schöner Film über die Liebe und den Glauben.

Ganz besonders freuen wir uns auf das „Freuleinchen“ Beke Habener, die uns mit kurzweiligen, lustigen Beiträgen zu „genau wie das Leben so spielt und mehr ...“ begeistern wird. Sie besucht unseren Frauen-Treff am Mittwoch, 13. November 2024, um 19.00 Uhr.

Zu beiden Veranstaltungen bitten wir um Voranmeldung und eine Spende für die entstehenden Kosten. Kontakt: Kaja Riedemann, Telefon: 0 56 61/63 34, Elke Philipp, Telefon: 0 56 61/9 23 16 20 (AB) oder 01 71/8 61 10 52



## Gemeinsamer Gottesdienst

Tiefgehende Gemeinschaft haben wir am Sonntag, 21. Juli 2024, beim Gottesdienst im Freien am Sportplatz Schwarzenberg erlebt. Zu Gast waren die Evangelisch-freikirchlichen Gemeinden aus Kassel-Oberzwehren und Melsungen. Der Schwarzenberger Singkreis hat uns besonders erfreut. Unter dem Thema „Gott versorgt“ haben wir unsere Perspektive auf Gottes Güter für unser Leben geschärft. Nach dem Mittagessen beendete ein Unwetter mit starken Regenfällen dann etwas vorzeitig das angenehme Miteinander.

## KINDER GOTTESDIENST



Wir feiern einmal im Monat sonntags Kindergottesdienst in Röhrenfurth. Bei den vergangenen Treffen ging es um das Gleichnis vom Hausbau auf Sand und Felsen und um David, der König Saul mit seiner Harfenmusik erfreute. Wir freuen uns auf Kinder und Eltern zu den nächsten Treffen:

- 15. September 2024, um 10.30 Uhr, Familiengottesdienst zum Gemeindefest mit Mittagessen, parallel KiGo
- 13. Oktober 2024, um 10.30 Uhr, Familiengottesdienst, parallel KiGo
- 10. November 2024, um 10.30 Uhr, Familiengottesdienst mit Kirchkaffee, parallel KiGo

### Frauenkreis Röhrenfurth

im Gemeindehaus Röhrenfurth, jeden ersten Freitag im Monat um 15.00 Uhr:  
6. September 2024, 4. Oktober 2024,  
1. November 2024



# Acts & Snacks

oder: Bühne frei für Talente  
um uns herum!

Am 28. September 2024 feiert die Kirchengemeinde Melsungen ein großes Fest in der verwandelten Stadtkirche. Auf mehreren Bühnen haben Talente, die es in Melsungen gibt, Raum und Zeit, sich vorzustellen und uns zu unterhalten mit Gesang, Gitarre, Orgel, Tänzen und Texten.

Auch die Kochkunst ist ein großes Talent und soll auf diesem Fest würdig gefeiert und geschmeckt werden. Deshalb werden die Gäste des Abends gebeten, kulinarische Köstlichkeiten als Fingerfood für das Buffet mitzubringen.

- Für den Rest sorgt die Kirchengemeinde.

Beginn ist um 17.00 Uhr,  
Ende gegen 20.00 Uhr.  
Der Eintritt ist frei.

Illustration: Freepik

SONNTAG, 8.9.2024  
11.00 UHR

**Wiesn-Gottesdienst**

MELSUNGEN  
FESTZELT GRASBAHN

zünftig  
fröhlich  
inspirierend

Man sieht sich!

mit:  
Dekan Mecke,  
Team und  
Ev. Bläserkreis

Ob in Dirndl und Lederhose oder in „nordhessisch Zivil“ – willkommen beim Gottesdienst auf der Melsunger Wiesn 2024: vielleicht einmal alles durch die blau-weiße Brille sehen und sich in die Zukunft schunkeln oder sich einfach überraschen lassen, wie Ernst und Fröhlichkeit miteinander verwoben sind – auch bei Gott.

## 95 Glockenschläge zum Reformationstag

Zur Erinnerung an den Anschlag der 95 Thesen am 31. Oktober 1517 an das Portal der Schlosskirche in Wittenberg werden auch in diesem Jahr am Reformationstag um 15.17 Uhr die Glocken in vielen Kirchen unseres Dekanats Melsungen 95-mal angeschlagen.

So liefern die Glocken die Hintergrundmusik für die Feier des Geburtstags der Evangelischen Kirche. Herzlichen Dank an die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für diesen besonderen Dienst.



## Tauferinnerung

„Ich bin getauft.“ Das ist eine ganz wichtige Erinnerung. So wichtig, dass Martin Luther sie sich immer wieder aufgeschrieben hat (nicht nur auf Zettel, sondern auch direkt auf den Tisch!), um es ja nicht zu vergessen: Ich bin getauft. Denn in dieser Erinnerung steckt ganz viel Kraft und Segen: gegen all das, was mich traurig macht und mir Angst bereitet. Und diese Erinnerung schenkt mir Mut und Zutrauen: Gott liebt mich, so wie ich bin – also kann ich getrost meinen Weg gehen. Deshalb wollen wir Tauferinnerung feiern. Am 13. Oktober 2024 um 10.10 Uhr in der Stadtkirche mit einem Familiengottesdienst! Mit Beten und Singen, Basteln und Hören wollen wir uns an unsere Taufe erinnern! Herzliche Einladung an alle kleinen und großen Menschen!

# NARBEN aus Gold

Von Brüchen im Leben  
und der Schönheit  
des Unperfekten

Leben in Hochglanz - so hat man es gerne in der Außendarstellung, alles Unansehnliche wegretuschiert und verschwiegen.

Wie geht man aber mit Zerbrochenem und Scherben um? Ein Abendgottesdienst rund um das Schmerzhaftes und Wertvolle des Unperfekten - voller Tiefgang und Leichtigkeit.

**27. Oktober 2024**  
**18.00 Uhr**  
**Stadtkirche Melsungen**

Mit Dekan Mecke  
und Team  
Veranstalter:  
Ev. Kirchengemeinde Melsungen



## Das Leuchten des Alters

„Ich bin der festen Überzeugung, dass jeder Mensch etwas Wunderschönes in sich ruhen hat. Das zu entdecken und zu fördern, ist eine der wichtigsten Aufgaben eines Fotografen.“ Das sagt der Fotograf Johannes Bichmann. Und das gilt für ihn auch für ältere Menschen, auf die er mit seinen Portraits den Fokus setzen möchte.

Deshalb hat die Kirchengemeinde Melsungen den Fotografen eingeladen, Seniorinnen und Senioren aus der Gemeinde zu fotografieren. Das Ergebnis wird in einer Ausstellung präsentiert, die am Montag, **28. Oktober 2024** in der Melsunger Stadtkirche eröffnet wird. Außerdem ist an diesem Abend der Kurzfilm „Beige“ zu sehen.

Am **3. November 2024** feiern wir dann um **10.10 Uhr** einen Gottesdienst zum „Leuchten des Alters“ inmitten der Porträts.

Den Abschluss bildet am Sonntag, **10. November 2024**, um **17.00 Uhr**, der Dokumentarfilm „Heaven can wait“ über den gleichnamigen Chor, für den man unter 70 erst gar nicht vorzusingen braucht! Der Chor aus Hamburg hat es sich zum Ziel gesetzt, das Leben jenseits des Ruhestands mit der ansteckenden Kraft der Musik zu feiern. Der Eintritt ist frei.

**Ein Beitrag  
vom NDR**



## Buß- und Betttag Hoffnung trägt

Kriege, Hass, Unwetterkatastrophen, Inflation – so unsicher hat die Welt sich den meisten von uns noch nie dargestellt. Was können wir tun? Wie geht es weiter?

Oftmals beginnen unsere Gedanken mit einem „Hoffentlich“: Hoffentlich eskalieren die Krisen dieser Welt nicht weiter. Hoffentlich besitzen wir die Fähigkeit, den globalen Klimawandel zu bewältigen. Hoffentlich triumphieren Demokratie und Toleranz in der globalen Politik. Aber auch auf persönlicher Ebene ist das „Hoffentlich“ präsent: Hoffentlich genügt mein Einkommen zum Leben.

Solange dieses „Hoffentlich“ besteht, tragen wir eine Perspektive in uns. Es ist noch nichts verloren. Lassen Sie uns unsere Hoffnung stark machen. Und als Christen haben wir in unserem Glauben den stärksten Verbündeten, den es überhaupt geben kann.

**Buß- und Betttag** 20. November 2024  
Eine Initiative der Evangelischen Kirche  
[www.busstag.de](http://www.busstag.de)



## „Werde, die du bist!“

Herzliche Einladung zu einem  
„Abend für die Frau“ mit Dorothee  
Döbler am 5. November 2024, um 18.00  
Uhr, im Dietrich-Bonhoeffer-Zentrum in  
der Franz-Gleim-Straße 56, Melsungen



Lassen Sie sich einladen auf eine Entdeckungsreise in die Welt der eigenen Persönlichkeit: Wie entsteht sie? Wo sind Persönlichkeiten festgeschrieben? Und an welchen Stellen entwickeln sich Persönlichkeiten weiter?

Unsere Referentin Dorothee Döbler lebt in Berlin, ist verheiratet und hat zwei erwachsene Töchter. Sie hat als Finanzbeamtin gearbeitet und eine Ausbildung zur seelsorgerlichen Lebensberaterin. Frau Döbler ist als Referentin bei Treffen für Frauen und in der Online-Beratung beim erf (Evangeliums-rundfunk) tätig.

Lassen Sie sich einladen und kommen Sie Ihrer Persönlichkeit auf die Spur. Neben dem Referat gibt es Musik der Gruppe Cantilenas. Ein Begrüßungspunsch, Fingerfood und ein Büchertisch erwarten Sie.

Unser Frauenteam freut sich auf gute Begegnungen mit Ihnen. Weitere Informationen und Eintrittskarten zum Preis von 10 Euro gibt es bei Beate Gaebler, Telefon: 0 56 61/16 93 (bis 1. November 2024).

# FAMILIEN NACHRICHTEN



# TERMINE

## Friedensgebet

jeden ersten Freitag im Monat  
um 18.30 Uhr in der Stadtkirche

## Taizé-Andachten

jeden ersten Mittwoch im Monat  
um 18.30 Uhr in der Stadtkirche  
(siehe Gottesdienstplan)

## Bibelrunde im Teichwiesenrondell

jeden dritten Mittwoch im Monat  
um 15.00 Uhr  
18. September 2024  
16. Oktober 2024  
20. November 2024 – Buß- und Bettag

## Café Kränzchen in der Pfarrscheune

jeden letzten Donnerstag im Monat  
um 15.00 Uhr  
26. September 2024  
31. Oktober 2024  
28. November 2024



## Online

Aktuelle Informationen und  
Veranstaltungen finden Sie im  
Internet unter  
**melsungen-evangelisch.de**

Sie finden uns außerdem auf  
facebook und YouTube unter  
„Evangelische Kirchengemeinde  
Melsungen“

## Bankverbindungen

Konto bei der Evangelischen Bank:  
Kontoinhaber:  
Kirchenkreisamt Schwalm-Eder  
IBAN: DE46 5206 0410 0002 1001 00  
BIC: GENODEF1EK1

Bitte geben Sie bei Überweisungen  
immer als Verwendungszweck den  
Namen der Kirchengemeinde an.



[www.melsungen-evangelisch.de](http://www.melsungen-evangelisch.de)

## Wir sind gern für Sie da

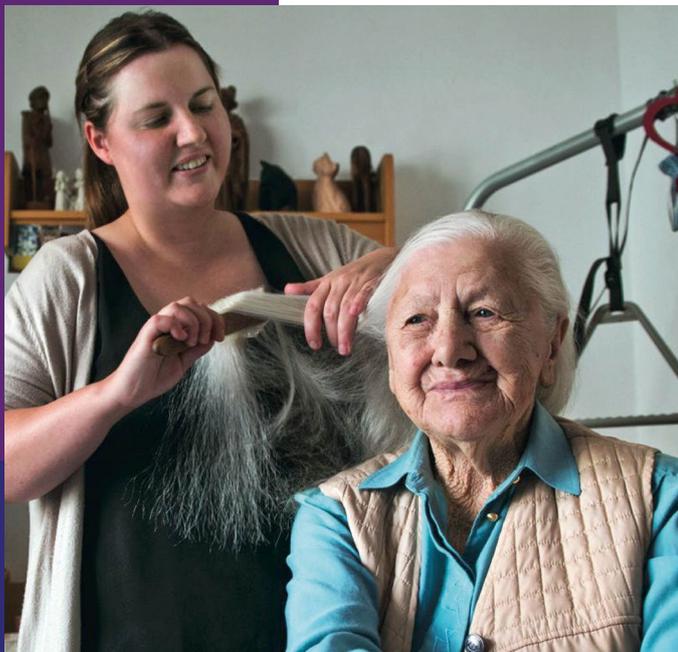
Wenn Ihre Angehörige, Ihr Angehöriger,  
eine gute Freundin oder ein guter Freund  
krank ist und Sie den Eindruck haben, sie  
oder er würde sich über einen Besuch der  
Pfarrerin oder des Pfarrers freuen, dann  
rufen Sie uns bitte an.

## Ihre Ansprechpartner:

Norbert Mecke, Tel.: 21 91  
Andreas Bielefeldt, Tel.: 26 34  
Jana Michels, Tel.: 21 92  
Christoph Karn, Tel.: 21 92  
Dr. Sigurd Sadowski, Tel.: 37 77  
Henning Meinecke, Tel.: 82 61

## Impressum

„gemeindereport“ wird herausgegeben  
vom Kirchenvorstand der Evangelischen  
Kirchengemeinden in Melsungen  
Redaktion: Pfarrer Andreas Bielefeldt,  
Marion Munk, Luise Brüne, Verena Koch  
Grafik: Christiane Meurer-Kramer  
Gesamtherstellung: Druckerei Horn, Kirchhof  
Redaktionsschluss für den nächsten report  
(Ausgabe 1|2025): 15. Oktober 2024  
Kontakt:  
[melsungen.gemeindereport@ekkw.de](mailto:melsungen.gemeindereport@ekkw.de)



## Herbstsammlung 2024 der Diakonie:

### Unterstützung für pflegende Angehörige

Ohne die Unterstützung durch ihre Liebsten, ihre pflegenden Angehörigen, wäre es kaum möglich, dass Menschen so lange wie möglich zu Hause in ihrer vertrauten Umgebung leben können. Pflegende Angehörige sind der größte Pflegedienst Deutschlands. Sie verdienen und benötigen die entsprechende Wertschätzung und Anerkennung für ihr Engagement. Die Herbstsammlung 2024 soll dazu beitragen, dass für pflegende Angehörige Angebote des Austauschs, der Entlastung und der Unterstützung geschaffen werden.

### Wir bitten um Ihre Spende:

Stichwort: „Diakonie-Herbstsammlung 2024“

Ev. Kirchenkreis Schwalm-Eder

IBAN: DE46 5206 0410 0002 1001 00

BIC: GENODEF1EK1

Evangelische Bank eG, Kassel